

Presseinformation

29. Juni 2026

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von den Festspielen Reichenau bis zum Lastkrafttheater

Am Mittwoch, 1. Juli, starten die Festspiele Reichenau in die Jubiläumssaison „100 Jahre Theater Reichenau“. Bereits innerhalb der ersten Spielwoche finden fünf Premieren sowie am Samstag, 4. Juli, ab 14 Uhr im Kurpark Reichenau das große Eröffnungsfest bei freiem Eintritt statt. Insgesamt stehen vom 1. Juli bis 2. August sechs Produktionen auf dem Spielplan. Gespielt werden in zwei Sälen im Theater Reichenau, das 2026 sein 100-jähriges Bestehen feiert, sowie im Südbahnhotel Semmering in Summe rund 130 Vorstellungen. Die erste Premiere ist am Mittwoch, 1. Juli, ab 19.30 Uhr im Großen Saal „Die Fledermaus“ von Johann Strauss in der Regie von Nils Strunk und Lukas Schrenk, gefolgt von Arthur Schnitzlers „Reigen“ in der Regie von Alexandra Henkel und Dietmar König am Donnerstag, 2. Juli, ab 19.30 Uhr im Neuen Spielraum. Am Freitag, 3. Juli, gelangt ab 18.30 Uhr im Südbahnhotel „Krieg und Frieden“ von Leo Tolstoi in der Regie von Philipp Hauß (Dramatisierung: Nicolaus Hagg) zur Premiere, am Samstag, 4. Juli, ab 19.30 Uhr im Großen Saal „Die Legende vom heiligen Trinker“ von Joseph Roth in der Regie von Alexandra Liedtke sowie am Sonntag, 5. Juli, ab 15.30 Uhr im Neuen Spielraum „Vierundzwanzig Stunden aus dem Leben einer Frau“ von Stefan Zweig (Regie und Dramatisierung: Gordon Greenberg, Dramatisierung: Thomas Kahry). Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02666/52528, e-mail tickets@festspiele-reichenau.at und www.festspiele-reichenau.at.

Der Kultursommer Semmering wiederum wird am Donnerstag, 2. Juli, um 18 Uhr im Kulturpavillon mit Caroline Peters, begleitet von Klaus Paier am Akkordeon, und Sibylle Luigs „Das Prinzip der Unlustvermeidung“ eröffnet. Am Samstag, 4. Juli, verleihen Martina Ebm und Michael Dangl ab 15 Uhr im Panhans in „Briefe einer Leidenschaft“ dem Briefwechsel zwischen Anaïs Nin und Henry Miller eine Stimme. Am Sonntag, 5. Juli, wartet zudem ab 11 Uhr auf der Aussichtsterrasse des Sporthotels ein Künstlergespräch mit Maya Hakvoort unter dem Motto „Einblicke mit Ausblick“. Nähere Informationen und Karten unter 02664/20025, e-mail tickets@kultursommer-semmering.at und www.kultursommer-semmering.at.

Am Freitag, 3. Juli, stellt der Historiker Roland Graf ab 19 Uhr in Stöhrs Lesefutter in Traiskirchen seine am Nimbus des Entdeckers kratzende Satire „Das geheime

Presseinformation

Tagebuch des Christoph Kolumbus“ vor. Nähere Informationen und Karten unter 02252/57097, e-mail buch@stoehrs-lesefutter.at und <https://stoehrs-lesefutter.at>.

Ebenfalls am Freitag, 3. Juli, sind Dr. Johannes Deibl und Mag. Bernadette Kalteis ab 18 Uhr im Kolomanisaal von Stift Melk „Der Wahrheit auf der Spur“: Der Vortrag im Rahmen der Sommerspiele Melk beschäftigt sich mit Weltdeutung und Autorität in historischen Schriften aus der Melker Stiftsbibliothek. Nähere Informationen und Karten unter 02752/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.sommerspielemelk.at.

Am Samstag, 4. Juli, ist der Comedian Martin Frank mit seinem Programm „Grüße aus Allegro Süd“ zu Gast in der Burgarena Reinsberg; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 07487/2351-102, e-mail kulturbuero@reinsberg.at und <https://kulturdorf.reinsberg.at>.

Am Samstag, 4. Juli, feiert auch ab 19.30 Uhr am Platz vor St. Othmar in Mödling die Komödie „Bunbury – Ernst sein ist alles“ von Oscar Wilde in der Regie von Nici Neiss Premiere. Folgetermine des Sommertheaters Mödling: 9., 10., 11., 15., 16., 19., 23., 24., 25., 29., 30. und 31. Juli sowie 1., 2., 4., 5., 7. und 8. August jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02236/400-125, e-mail karten@theater-moedling.at und www.theater-moedling.at.

Im Rahmen des „Wein/4-Festivals“ setzt die „babü“ am Samstag, 4., und Sonntag, 5. Juli, zwei historische Weinkeller in Wolkersdorf in Szene: Unter dem Motto „Loch'n und Leich'n im Kölla“ bieten rund 20 regionale Kulturschaffende – darunter Autorinnen der Weinviertler Wortwerkstatt, die Poetry-Slammerin Katharina Wenty, Jimmy Schlager, Roman Gregory und Mitzi Barelli – im Kreuzgewölbe der „Unfassbar“ ein multisensorisches Programm aus Musik, Lesungen und Poetry-Slam, bei dem ausschließlich Unveröffentlichtes, Unvollendetes und bis dato Verworfenes vorgetragen wird. Zudem lädt im historischen Klosterkeller ein „Pompfinebrer“ zu einem Weinviertler Begräbnisrundgang ein, bei dem sich in den Kellernischen skurrile wie humorvolle Beiträge aus Fotografie, Gesang, Schauspiel und Literatur aneinanderreihen. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 0664/1413601, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Der Circus Pikard setzt am Samstag, 4. Juli, ab 17 Uhr am Parkplatz der Traisentalarena in Traismauer die Aufführungsserie seiner diesjährigen Show „Zurück in die 80er“ fort. Das 1980er-Jahre-Feeling mit Austropop- und Neue-Deutsche-Welle-Hits, Lookalikes von Madonna, Tina Turner und Cher sowie der

Presseinformation

Kleidung und den Frisuren dieses farbenfrohen Jahrzehnts ist hier auch noch am Sonntag, 5. Juli, ab 14 Uhr zu erleben. Nähere Informationen und Karten unter 0664/9028429 und www.zirkus.at.

Am Sonntag, 5. Juli, ist ab 20 Uhr vor dem Wolkenturm auf Schloss Grafenegg Lisa Eckhart mit ihrem Programm „Ich war mal wer“ zu sehen. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Am Montag, 6. Juli, veranstaltet Markus Dürnberger, Autor der „Rundumadum“-Bücher „Wasserfälle in Niederösterreich“, „Das Grüne Herz Niederösterreichs“ und „Jede Runde eine Stunde“ ab 17 Uhr in der Buchhandlung Kral-St. Gabriel in Maria Enzersdorf eine Kräuterrunde, in der er sein Wissen zum Besten und über seine Bücher plaudert. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02236/47834, e-mail gabrielerstrasse@kral-moedling.at und www.kral-buch.at/events.

Schließlich setzt das Lastkrafttheater seine diesjährige Tournee mit „Umsonst!“ von Johann Nestroy in der Regie von Nicole Fendesack am Dienstag, 7. Juli, im Rahmen des „Wiener Neustädter Kultursommers“ ab 19 Uhr vor der Bibliothek im Zentrum am FH WN City Campus fort. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0699/11127543 und 0676/6947625, e-mail info@lastkrafttheater.com und www.lastkrafttheater.com.